

PROGRAMM

september_bis_november 2018

„beseelt“

Eine, die beseelt ist, hat eine Seele, ist innerlich erfüllt. Absurde biochemische Versuche, die Seele zu wiegen, kommen auf 21 g. Wieviel schwerer wiegt der unverfügbare Kern eines Menschen wirklich? „Die Seele ist der Grund, warum ein Mensch lebt“, so schreibt Sabine Rückert, stellvertretende Chefredakteurin der Wochenzeitung Die Zeit. Sie verweist darauf, dass laut biblischer Schöpfungsgeschichte Gott dem Menschen den Lebensatem einhaucht: „Da wurde der Mensch atmendes Leben“. Gott stattet jeden Menschen mit dem je eigenen, besonderen Spirit aus. Etwas weniger religiös ausgedrückt: Gott schenkt Identität. In St. Petri bieten wir Raum, um sich mit der eigenen Identität auseinanderzusetzen.

* Genesis 2,4 - Bibel in gerechter Sprache

Wir laden ein zu Gottesdiensten, die sich u.a. mit Texten aus dem apokryphen Thomasevangelium beschäftigen. Wir laden ein zu Diskussionen und Seminarangeboten, die zentrale Themen unserer Gesellschaft ins Kreuzverhör nehmen.

Seien Sie willkommen in St. Petri!

Christel Schürmann, Pfarrerin (Geschäftsführung)
 Almut Begemann, Pfarrerin
 und das Team St. Petri



Fotos: A. Sundermeier / R. Mohr

KALENDER

august

So	26. August	11.30 h	Feministischer Gottesdienst Thema: Das Thomasevangelium
Fr	31. August	13–14 h	Orgel zu Mittag
Fr	31. August	17–20 h	„Von Surinam nach Slowenien“ Weltgebetstag mit allen Sinnen

september

Sa	01. September	11 h	St. Petri erleben Kirchenführung
Fr	07. September	13–14 h	Orgel zu Mittag
So	09. September	14–17 h	Tag des Offenen Denkmals
Di	11. September	17.30–20 h	Heilsames Berühren Handauflegen
Fr	14. September	13–14 h	Orgel zu Mittag
Fr	14. September	20 h	TangoTanzen
So	16. September	11 h	Gottesdienst St. Petri-Nicolai Kirchengemeinde
So	16. September	14 h	Heilungs- und Kraftgesänge gesungen und getanzt
Di	18. September	19 h	Informationen zum Ev. Kirchentag 2019 Der Ev. Kirchenkreis Dortmund lädt Interessierte aus Kirche und Gesellschaft ein
Mi	19. September	19.30 h	„In ihm leben, weben und sind wir.“ (Apg. 17,28) Heilungsfeier mit Salbung
Fr	21. September	13–14 h	Orgel zu Mittag
Sa	22. September bis 04. Oktober		„Linienstraße“ – Bilder von Bettina Brökelschen zum 100. Geburtstag der Mitternachtsmission
Sa	22. September	19 h	„Linienstraße“ – Eröffnung und Führungen 18. Dortmunder DEW21 – Museumsnacht
Di	25. September	17.30–20 h	Heilsames Berühren Handauflegen
Mi	26. September	19.30 h	„Alles Nützen oder was?“ Podiumsdiskussion zum Thema Prostitution
Do	27. September	19 h	Heilungs- und Kraftgesänge
Fr	28. September	13–14 h	Orgel zu Mittag
So	30. September	11.30 h	Feministischer Gottesdienst Thema: Das Thomasevangelium

oktober

Fr	05. Oktober	13–14 h	Orgel zu Mittag
Sa	06. Oktober	11 h	St. Petri erleben Kirchenführung
So	07. Oktober	18 h	Öffentliche Altarwandlung mit Musik und Wort
Di	09. Oktober	19–21.30 h	Aufspaltung der muslimischen Gemeinschaft Vortrag und Diskussion
Mi	10. Oktober	18.30 h	Muslimische und christliche Frauen erzählen einander berühmte Geschichten
Do	11. Oktober	17.30 h	Heilsames Berühren Handauflegen
Fr	12. Oktober	13–14 h	Orgel zu Mittag
Fr	12. Oktober	19.30 h	Violet Quartet Surroundkonzert
So	14. Oktober	11 h	Gottesdienst St. Petri-Nicolai Kirchengemeinde
So	14. Oktober	14–18 h	„Sie werden beim Reigentanz singen: All' meine Quellen entspringen in Dir“ Tanz-Meditation
Di	16. Oktober	18.30 h	Salon der Querdenkerinnen Nizaqete Bislimi: Von der Asylbewerberin zur Anwältin
Do	18. Oktober	19.30–21.30 h	„Die 100 Namen Gottes“ Einführung in den Islam Ort: Seminarraum der Stadtkirche St. Petri
Fr	19. Oktober	13–14 h	Orgel zu Mittag
Do	25. Oktober	19 h	Heilungs- und Kraftgesänge
Fr	26. Oktober	13–14 h	Orgel zu Mittag
So	28. Oktober	11.30 h	Feministischer Gottesdienst Thema: Das Thomasevangelium

november

Fr	02. November	13–14 h	Orgel zu Mittag
Fr	02. November	17 h	„Orgel plus“ Konzert für Orgel und Klarinette
Sa	03. November	11 h	St. Petri erleben Kirchenführung
So	04. November	11 h	Gottesdienst St. Petri-Nicolai Kirchengemeinde
So	04. November	18 h	Universitätsgottesdienst
Mo	05. November	19–21.30 h	Biblische Texte existentiell gelesen
Mi	07. November	18.30 h	Muslimische und christliche Frauen erzählen einander berühmte Geschichten Ort: wechselnd
Do	08. November	19 h	Reichspogromnacht 1938 Ökumenisches Gedenken
Fr	09. November	13–14 h	Orgel zu Mittag
Fr	09. November	16 h	„Religion als Ressource auf der Flucht“ Vortrag und Gottesdienst der MOEWE
So	11. November	11.30 h	100 Jahre Ende Erster Weltkrieg Eine literarisch-musikalische Matinée
Mo	12. November	19–21.30 h	Biblische Texte existentiell gelesen
Do	15. November	19 h	Heilungs- und Kraftgesänge
Fr	16. November	11–12 h	Bundesweiter Vorlesetag
Fr	16. November	13–14 h	Orgel zu Mittag
So	18. November	12 h	„Aufriechung & Schönheit“ Tango-Gottesdienst
Mo	19. November	19–21.30 h	Biblische Texte existentiell gelesen
Fr	23. November	13–14 h	Orgel zu Mittag
Sa	24. November	20 h	Nacht der Lichter mit Taizé-Gesängen
So	25. November	11.30 h	Gedenken der Verstorbenen Gottesdienst zum Totensonntag
Fr	30. November	13–14 h	Orgel zu Mittag
So	02. Dezember	11.30 h	Feministischer Gottesdienst zum 1. Advent Thema: Das Thomasevangelium

WEITERES SEMINAR

Biblische Texte existentiell gelesen
Montag | 5., 12. und 19. November 18 | 19–21.30 h
 Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben!
 Verantwortlich: Pfarrerin Christel Schürmann
 Verantw. der Bibel: werden von sehr unterschiedl. Menschen in der jeweiligen Situation wirklich ging. In diesem Seminar werden wir exemplarisch Bibeltexte lesen und methodisch vielfältig bearbeiten. Erkenntnisse aus der Befreiungstheologie, der feministischen Theologie und der sozialgeschichtlichen Forschung werden berücksichtigt und diskutiert. Außerdem betrachten wir unterschiedliche Rezeptionen biblischer Texte beispielsweise in Kinderbibeln und unterschiedlichen Bibelübersetzungen.
 Anmeldung bis 02.11.2018 unter bildungswerk@ekkd.de oder im Büro St. Petri. Mindestteilnehmerszahl: 15.
 Besondere Themenwünsche werden bei frühzeitiger Benachrichtigung an christel.schuermann@ekkd.de berücksichtigt.
 Teilnahmebeitrag: 15 €

GEDENKEN

100 Jahre Ende Erster Weltkrieg
 DADA: Die elementare Antwort auf den Wahnsinn der Zeit
 Eine literarisch-musikalische Matinée
Sonntag | 11. November 18 | 11.30 h
 Lesung: Veronika Nickl, Schauspielerin, Bochum
 Schlagzeug: Mickey Neher, Wuppertal
 Zum Gedenken an das Ende des Ersten Weltkriegs vor hundert Jahren zaubert das Duo Charme und Chaos, Schmerz und Lust der provozierenden DADA-Antikunst auf die Bühne. Auf kongeniale Weise spürt es den Gefühlslagen dieser aufgewühlten und freiheitssuchenden Zeit nach.
 Mit Texten von Hans Arp, Kurt Schwitters, Hugo Ball, Tristan Tzara und Richard Huelsenbeck.
 Eintritt: 12/8 € (erm.)



ev_stadtkirche_st_petri

www.stpetridortmund.de

pfarrerinnen
 christel_schürmann
c.schuermann@stpetrido.de
 T_0231_8494_451

almut_begemann
a.begemann@stpetrido.de
 T_0231_7_21_41_73

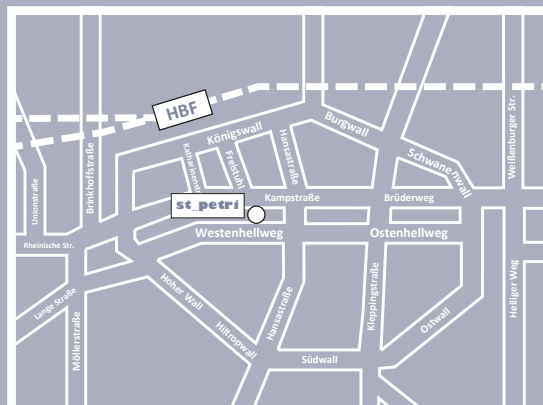
büro birgit_mattern
 mo_bis_fr_9_bis_13_h
 petrikirchhof_7
 44137 Dortmund
 T_0231_7_21_41_73
buero@stpetrido.de

st_petri_kirche
 westenhellweg
 44137_dortmund

küster
 miltiadis_pataridis
 kuester@stpetrido.de
 T_0162_9176057

öffnungszeiten
 di – fr_11 – 17 h und sa_10 – 16 h

st-petri-nicolaigemeinde
 T_0231_10_26_40



Gestaltung und Titelfoto: Lina Orlan-Rhein, Witten

Gern schicken wir Ihnen regelmäßig Informationen. Melden Sie sich per Mail oder telefonisch bei uns. Bitte teilen Sie uns Adressänderungen mit.

Die Arbeit an St. Petri lebt auch von Ihren Spenden! Konto: Evangelischer Kirchenkreis, IBAN: DE68 4405 0199 0001 0678 42
 Verwendungszweck: Arbeit an St. Petri

Das Denkmalgeschwätz Bauwerk St. Petri benötigt Unterstützung! Konto: Sparkasse Dortmund, IBAN: DE32 4405 0199 0001 1722 80
 Verwendungszweck: Zustiftung Ev. Stadtkirche St. Petri und/oder Zustiftung Goldenes Wunder St. Petri

(Spendenbescheinigungen sind in allen Fällen möglich!)



PROGRAMM

GOTTESDIENSTE

Feministische Gottesdienste in St. Petri
am letzten Sonntag im Monat

Thema: Das Thomasevangelium

Jesus spricht: „Wer sucht, soll nicht aufhören zu suchen bis er findet. Und wenn er findet, wird er bestürzt sein.“ Logion 2

Sonntag | 26. August 18 | 11.30 h

Predigt: Giannina Wedde, Autorin, spirituelle Wegbegleitung, Berlin



Abb. Wikimedia Commons

Jesus spricht: „Werdet Vorübergehende.“ Logion 42

Sonntag | 30. September 18 | 11.30 h

Predigt: Pfr.in Regine Ellmer, Klinikseelsorgerin, geistliche Begleitung Via Cordis, Billerbeck
Gesang: Rachel Seifert, Münster

Das Gleichnis von der Frau mit dem zerbrochenen Krug Logion 97

Sonntag | 28. Oktober 18 | 11.30 h

Predigt: Pfr.in i.R. Giselheid Bahrenberg, Kontemplationslehrerin, Essen

Zum Totensonntag

Gedenken der Verstorbenen

Sonntag | 25. November 18 | 11.30 h

Raum für Trauer, Trost, Erinnerung
Lesung: Veronika Nickl, Schauspielerin, Bochum
Musik: Kathrin Montero, Harfe solo, Dortmund

Zum 1. Advent

„Ich bin das Licht, das über allem ist.“ Logion 77

Sonntag | 2. Dezember 18 | 11.30 h

Predigt: Pfr.in i.R. Nicole Plath, Dortmund

Liturgie: Pfr.in Almut Begemann, St. Petri
Musik: Ludwig Kaiser, Orgel, Dr. Maik Hester und Stefanie Schulte-Hoffmann, Akkordeon

Von Surinam nach Slowenien. Weltgebetstag mit allen Sinnen

Freitag | 31. August 18 | 17–20 h

An diesem Abend erinnern wir uns an verschiedene Weltgebetstage, feiern einen bunten Gottesdienst und laden an Länder-Thementische ein. Dazu laden ein: Stadtkirche St. Petri, Ortsausschuss Weltgebetstag
Anmeldung an bildungswerk@ekkd.de, T. 0231-8494-401 Kostenbeitrag: 8 € inkl. Getränke und Imbiss



Universitätsgottesdienst mit der TU Dortmund

„Erkenntnis von unten“ (Kohélet)

Sonntag | 4. November 18 | 18 h

Predigt: Prof. Dr. Thomas Pola, Ev. Theologie der TU-Dortmund
Liturgie: Pfarrer Matthias v. Westerholt, ESG-Dortmund
Musik: Universitätschor der TU-Dortmund unter der Leitung von Henke Kirzinger

Ökumenisches Gedenken zum Novemberpogrom 1938

Erinnern – Stille – Gebet – Musik

Donnerstag | 8. November 18 | 19 h

In der Mitte der Kirche ist ein eindrucksvolles Gedenkbild gestaltet – mit Namen von Dortmund/innen, die vor mehr als 70 Jahren am 29. Juli 1942 von Dortmund ins Ghetto Theresienstadt deportiert wurden. Im Gedenken an sie können Kerzen angezündet werden. Schüler/innen der Gustav-Heinemann-Gesamtschule aus Huckarde berichten über das Schicksal jüdischer Familien aus Dortmund. Mit musikalischer Umrahmung.

In Kooperation mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Dortmund e.V. und der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen ACK Dortmund

„Religion als Ressource auf der Flucht“

Vortrag und Gottesdienst

Freitag | 9. November 18 | 16 h

Mit Vortrag von Prof. Dr. Drea Fröchtling und Einführung von Pfarrerin Beate Heßler
Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung.
Nähere Informationen unter www.moewe-westfalen.de

„Aufrichtung & Schönheit“

Tango-Gottesdienst

Sonntag | 18. November 18 | 12 h

(Näheres siehe unter TANGO)

Nacht der Lichter

Samstag | 24. November 18 | 20 h

Dieses ökumenische Abendgebet ist initiiert von der Communauté de Taizé in Burgund und wird international in vielen Städten nach ihrer Liturgie gefeiert. Die Gesänge, die Stille und Gebete und die vielen Kerzen verstärken eine konzentrierte Ruhe in Gemeinschaft. Veranstaltet von Taizé-Gruppen in Kooperation mit dem Katholischen Forum und der Stadtkirche St. Petri

Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde St. Petri-Nicolai

Nähere Informationen unter Gemeindebüro T. 0231 – 10 26 40

KONZERTE

Violet Quartet – Surroundkonzert

Freitag | 12. Oktober 18 | 19.30 h

Mit Bettina Hagemann, Stefan Emde, Raimund Gitsels, Alexander Mayen, elektrische Violine und Baritone Violine
Umgeben von Klängen, Rhythmen und Melodien wird dieses Hörerlebnis des wohl einzigen E-Geigenquartetts dreidimensional und ist an jedem Platz einzigartig. Freuen Sie sich auf eine unerhörte Mischung aus Avantgarde und Pop! Im Gepäck hat das Quartett seine neue CD ‚Vibrations‘.
Eintritt frei, Spende erbeten

„Orgel plus“

Konzert mit Orgel und Klarinette

Freitag | 2. November 18 | 17 h

Eva-Maria Houben, Orgel und Germaine Sijstermans, Klarinette und Bassklarinette
Kompositionen für Orgel und Klarinette, solo und im Ensemble, mit dem Akzent auf zeitgenössischer Musik im Kontext traditioneller Werke.
Veranstaltet von Institut für Musik und Musikwissenschaft, TU Dortmund
Eintritt frei, Spende erbeten

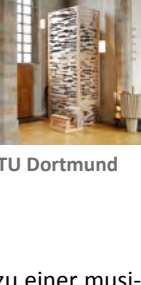


Foto: B. Weber

Orgel zu Mittag in St. Petri

Immer freitags um 13 h lädt die offene Stadtkirche zu einer musikalischen Mittagspause ein. Verschiedene OrganistInnen aus der Region spielen Orgelwerke aus unterschiedlichen Epochen.
Eintritt frei, Spende erbeten
Nähere Informationen zum Programm unter www.stpetridortmund.de

AUSSTELLUNG

„Linienstrasse“- Bilder von Bettina Brökelschen zum 100. Geburtstag der Mitternachtsmission

Sa 22.9.–Do 4.10.18 | Di–Fr 11–17 h | Sa 10–16 h

Sa 22.9. | 22.9.18 | 19 h Eröffnung während der Museumsnacht
19–23 h jeweils zur vollen Stunde wird die Künstlerin ihre Arbeiten vorstellen.

Die Mitternachtsmission e.V. begeht in diesem Jahr ihr 100jähriges Bestehen. Die in der Linienstraße entstandenen Bilder knüpfen an das Engagement der Mitternachtsmission für die dort arbeitenden Frauen an. Bettina Brökelschen war häufig vor Ort, hörte viele lustige aber auch traurige Geschichten und Lebensläufe, die sie in ihre Werke einzuweben verstand. Es laden ein: Förderverein der Dortmunder Mitternachtsmission e.V., Ev. Stadtkirche St. Petri.

„Alles Nutten, oder was?“

Sind Prostituierte der Müllleimer der Gesellschaft?

Podiumsdiskussion anlässlich der Ausstellung „Linienstrasse“

Mittwoch | 26. September 18 | 19.30–21 h

Das Prostitutionschutzgesetz wurde im vergangenen Jahr geändert. Was als Schutz gemeint war – der sogenannte „Hurenpass“ – wirkt sich auf die Sexarbeiterinnen nachteilig aus. Bei dieser Veranstaltung wird über Prostitution in Dortmund, dem besonderen „Dortmunder Modell“, das sich gegen Menschenhandel richtet, informiert und über die Würde von Prostituierten diskutiert. Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen von Kirche, einem Bordellbetreiber und einer Insiderin aus der Dortmunder Linienstraße, dem Ordnungsamte und dem Freundeskreis der Mitternachtsmission.

Eintritt frei, Spende erwünscht

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht



Foto: B. Gahls

Tag des Offenen Denkmals

Sonntag | 9. September 18 | 14–17 h

jeweils 14.30 h und 15.30 h

Führung mit Mechthild Schwarzenberger und Annette Wilmsmann, Kirchenführerinnen St. Petri
Am Aschermittwoch des Jahres 1521 unterzeichnet der Vorsteher des Franziskanerklosters Ruder Schipmann in Dortmund den Kaufvertrag für ein Altarretabel. Bereits Ostern 1524 wurde es geliefert und aufgebaut. Ein teures Projekt! Es ging um eines der größten und prächtigsten Altarwerke aus der Kunst- und Handelsmetropole Antwerpen. Der Vertragsabschluss brauchte Zeugen.
Wer waren sie, woher kamen sie?
Eintritt frei, Spende erwünscht

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

Tag des Offenen Denkmals

Sonntag | 9. September 18 | 14–17 h

jeweils 14.30 h und 15.30 h

Führung mit Mechthild Schwarzenberger und Annette Wilmsmann, Kirchenführerinnen St. Petri
Am Aschermittwoch des Jahres 1521 unterzeichnet der Vorsteher des Franziskanerklosters Ruder Schipmann in Dortmund den Kaufvertrag für ein Altarretabel. Bereits Ostern 1524 wurde es geliefert und aufgebaut. Ein teures Projekt! Es ging um eines der größten und prächtigsten Altarwerke aus der Kunst- und Handelsmetropole Antwerpen. Der Vertragsabschluss brauchte Zeugen.
Wer waren sie, woher kamen sie?
Eintritt frei, Spende erwünscht

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls

KIRCHENFÜHRUNGEN und ALTAR

St. Petri erleben am ersten Samstag im Monat

Samstag | 1. September | 6. Oktober | 3. November 18 | 11 h

Mit dem kirchenpädagogischen Team an St. Petri
Eintritt frei, Spende erwünscht

Öffentliche Altarwandlung

mit Musik und Wort –
Von der Bild- zur Goldseite

Sonntag (Erntedank) | 7. Oktober 18 | 18 h

Mit Pfarrerin Christel Schürmann; Annette Wilmsmann und Anja Wiegand-Hülsmann, Kirchenführerinnen St. Petri

Musik: Kantor Manfred Schwendner

An Erntedank erwarten Sie: Kunsthistorische und theologische Gedanken und Informationen zum Altarretabel und eine Altarwandlung mit besonderer Orgelmusik. Nach der Wandlung laden wir zu Wasser und Wein.
Eintritt frei, Spende erwünscht

Foto: B. Gahls